



Technisches Reglement

Inhalt	Karosserie 2 Beleuchtung 3 Fahrwerk 3 Radstand..... 3 Motor..... 3 Getriebe..... 3 Leitkiel 4 Rad /Reifen 4 Maße / Gewichte 4 Grundsätzliches..... 5
Homepage	www.lmh-pro-series.com
Kontakt	info@lmh-pro-series.com

Karosserie	<p>Moderne vorbildgerechte Le Mans Prototypen (LMP 1, LMP 2, LMH, LMDh und DPI) der letzten 5 Jahre. Maßstab 1:24. Oreca 07 aufgebaut nach „BES“ Reglement dürfen auch in älteren Vorbildesigns gefahren werden.</p> <p>Das Modell versucht das Vorbild so genau wie möglich nachzubilden. Die Rennleitung behält sich vor, Karosserien die diesen Punkt nicht erfüllen, nicht zum Rennen zu zulassen.</p> <p>Im gesamten Rennen ist nur eine Karosserie zugelassen.</p> <p>Die Karosserie muss (in der Draufsicht) alle Teile des Fahrwerks abdecken. Einzige Ausnahme: Die Öffnungen über den Reifen können wie am Vorbild geöffnet werden.</p> <p>Erlaubte Abweichungen zum Vorbild:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Um ausreichend Platz für Hinterräder und Spurzahnrad zu schaffen, dürfen die hinteren Radhäuser nach innen verbreitert bzw. eine Getriebeabdeckung („Ritzelhutze“) verbaut werden. - Karosserien dürfen, mit möglichst geringer Änderung der Optik, auf 83 mm verbreitert werden.
-------------------	---



	<p>Folgende Teile müssen angebracht werden (Mindestanforderung)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Scheiben (wenn an Originalfahrzeug vorhanden) - Scheibenwischer (wenn an Originalfahrzeug vorhanden) - Spiegel - Antennen - Frontsplitter - Heckspoiler - Diffusor - Hauben und Tankverschlüsse - Armaturenbrett - Lenkrad - Fahrerfigur mit Gurt (Ausführung frei) - Kopf/Helm - Sitz <p>Zulässige Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Karosserie: Hartplastik, GFK, CFK oder Resine - Fahrereinsatz, Fahrerfigur: Lexan. - Diffusor, Fahrerkopf, Heckspoiler, Mittelfinne, Scheiben (durchsichtig, klar) und sonstige kleine Anbauteile: Das Material ist freigestellt
<p>Fahrer- einsatz</p>	<p>Der Fahrereinsatz inklusive Fahrer darf aus einem Stück tiefgezogen sein. Eine optische ansprechende Gestaltung wird vorausgesetzt.</p> <p>Die Grundfläche des Fahrereinsatzes darf nicht wesentlich größer als nötig ausfallen und in der Materialstärke 0,2mm nicht überschreiten. Sollte der Fahrereinsatz mehr als 1,00g wiegen, so erhöht sich das Karosseriemindestgewicht dementsprechend.</p>
<p>Beleuchtung</p>	<p>Achtung Testweise wird zum ersten Rennen 2023 kein Licht benötigt!</p>
<p>Fahrwerk</p>	<p><u>Zulässige Materialien</u></p> <p>Für die Fahrwerks-Grundplatte ist nur Alu, Messing, magnetischer Stahl, CFK oder GFK zugelassen.</p> <p>Um eine Kontrolle der verwendeten Materialien zu ermöglichen, ist jeglicher Prozess der Farbveränderung oder Beschichtung wie z.B. Lackieren, Folieren, Chromatieren der Grundplatte verboten.</p> <p>Auf der Grundplatten-Unterseite ist Lackieren mit durchsichtigem Klarlack oder das Aufbringen einer klaren Folie gestattet.</p> <p>Das heißt das Material bis mindestens 1,5mm über Chassis-Unterkante besteht komplett aus einem oder mehreren dieser Materialien. (Einzige Ausnahme M2 Schrauben).</p> <p>Die Materialien oberhalb von 1,5mm über Chassis-Unterkante sind frei.</p>



<p>Radstand + Karosserie-gewicht</p>	<p><u>Radstand 124,5-126,5mm (Karosserie Mindestgewicht 20g):</u> Acura ARX-05 - DPI Alpine A470 - LMP2 Alpine A480 - LMP1 / LMH Cadillac DPi-V.R - DPI Mazda RT24-P - DPI Oreca 07 – LMP2 Toyota TS050 - LMP1</p> <p>Peugeot 9x8 - LMH Achtung: +0,5g Ausgleichsgewicht hinten im Heck da kein Heckspoiler + 0,5g Ausgleichsgewicht bei Lexan Heck</p> <p><u>Radstand 130,0-132,0mm (Karosserie Mindestgewicht 19g):</u> Acura ARX-06 - LMDh BMW M Hybrid V8 - LMDh Cadillac V-LMDh - LMDh Ferrari 499P - LMH Glickenhaus SC G007 - LMH Porsche 963 - LMDh Toyota GR010 - LMH</p> <p>Radstände für andere Modelle auf Anfrage.</p>
<p>Motor</p>	<ul style="list-style-type: none"> - DoSlot Brushless - 1105 3000KV mit DoSlot ECOM Chip - Die Motoren gehen nachdem Rennen zum Veranstalter zurück! - Weitere Infos zum Einbau von Motor und Chip siehe FAQ
<p>Getriebe</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Motorritzel 10 Zähne (SlotIt Alu vom Veranstalter gestellt) - Spurzahnrad 46 Zähne (Material und Hersteller frei)
<p>Leitkiel</p>	<p>Der Leitkiel besteht aus Kunststoff. Am / Im Leitkielschwert dürfen keine anderen Materialien angebracht werden. Nur das original Leitkielmaterial darf mit dem Slot in Berührung kommen. Der Leitkiel darf in der Form durch Materialabtragen modifiziert werden. Maximale Leitkielschwertlänge 27mm</p>
<p>Rad / Reifen</p>	<p><u>Vorderräder</u> Felgeninnendurchmesser: min. 19 / max. 21 mm Reifenaußendurchmesser: min. 26 mm (Moosgummi, Farbe schwarz) Reifenbreite: min. 6 mm (min. 6 mm auf der Bahn aufliegend)</p> <p><u>Hinterräder</u> DoSlot Moosgummi-Reifen (45 Shore)</p> <p><u>Felgeneinsätze:</u> Dreidimensionale Felgeneinsätze nach original Optik, oder ähnlich, in allen Rädern, sind während des gesamten Rennens verpflichtend.</p>



<p>Maße / Gewichte</p>	<p><u>Gesamtgewicht:</u> 145 - 155 Gramm</p> <p>.</p> <p><u>Karosseriehalter:</u> Das Gewicht der Karosseriehalter darf inkl. Schrauben, Moosgummi und Klebstoff max. 3g betragen. Werden Bauteile der Beleuchtung (mit Ausnahme der LEDs und der dazugehörigen Kabel) in der Karosserie verbaut, so dürfen diese zusätzlichen Bauteile gemeinsam mit den Karosseriehaltern max. 4g nicht überschreiten. Sollten die verwendeten Teile mehr wiegen, so erhöht sich das Karosseriemindestgewicht dementsprechend!</p> <p>(Im Zweifel ist ein Zweiter nicht verbauter Karohaltersatz für die Abnahme bereit zulegen)</p> <p><u>Spurbreite:</u> max. 83 mm</p> <p><u>Chassisbreite:</u> max. 78 mm Außerhalb von 78mm darf sich außer der Karosserie selber nur Carbon und Verklebegummis der Karosseriehalter befinden. Hintergrund ist es die Möglichkeit zu Vermeiden, zusätzliches Gewicht außerhalb der maximalen Chassisbreite zu ermöglichen.</p> <p><u>Bodenfreiheit:</u> <u>Zum Start des Rennens:</u> - Karosserie und gesamtes Fahrwerk min. 1,2 mm <u>Während dem Rennen:</u> - min. 0,6 mm gesamtes Fahrwerk nach der zweiten und letzten Servicepause, Karosserie nicht auf der Bahn aufliegend !!!</p>
<p>Grundsätzliches</p>	<p>Alle Maße und Gewichte gelten über die gesamte Renndistanz und können jederzeit kontrolliert werden. Bei Unkorrektheiten muss das Fahrzeug überarbeitet werden, so dass es wieder den Regeln entspricht. Darüber hinaus gilt der Sportstrafenkatalog. Die Entscheidung über die Zulassung vor, während und nach dem Rennen eines Fahrzeuges liegt am Veranstaltungstag bei der Rennleitung. Ausführungen und ergänzende Regelungen in der FAQ sind bindend!</p>